

Protokoll

Jahreshauptversammlung Bezirk Köln-Bonn am 2. Februar 2020, 11.00 Uhr,
im Bootshaus am Fühlinger See, Halle 4, Oranjehofstr. 105, 50769 Köln

Folgende Tagesordnungspunkte waren vorgesehen und wurden ordnungsgemäß
abgewickelt:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellen der Anwesenheit / Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 19. Januar 2019
4. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
5. Aussprache zu Top 4
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Genehmigung des Haushaltsplans 2020
10. Wahlen (siehe Anhang 1)
11. Festsetzung des Beitrages für 2020
12. Bezirksmarathon 2020/Bundesradsport-Treffen 2021
13. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anträge
14. Sonstiges

Zu TOP 1

Helmut Elfgen eröffnete um 11.05 Uhr die Versammlung und begrüßte die Anwesenden, insbesondere Herrn Hermann Schiffer, Vizepräsident Sportbetrieb Olympische Sportarten. Helmut Elfgen stellte fest, dass die Versammlung frist- und formgerecht einberufen wurde. Zur Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 2

Alle Anwesenden haben sich in der Liste eingetragen, 57 Teilnehmer aus xx Vereinen. Die Vorstandsmitglieder Harald Schulz, Dennis Barthmann und Miriam Bartholomäus waren nicht anwesend.

Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, insbesondere Jürgen Kissner, Fritz Lindenberg (beide ABK) und Frank Mödinger, Sturmvogel Bonn sowie Manfred Estel, RSG Ford, wurde eine Gedenkminute abgehalten.

Zu TOP 3

Die Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung wurde nicht gewünscht. Die Versammlung erklärte sich einstimmig mit dem Protokoll einverstanden.

Zu TOP 4

a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Helmut Elfgen informierte die Versammlung über Folgendes:

Er ist seit März 2019 Vizepräsident Freizeitsport im RSV NRW und seit November 2019 „Sprecher der Landesfachverbände“ im BDR.

Mehrere Siegerehrungen beim Hallenradsport hat er vorgenommen, an vielen RTFs teilgenommen und war als Zuschauer bei mehreren Radrennen.

Vorstandssitzungen des Bezirks Köln-Bonn wurden im April und Oktober 2019 durchgeführt.

Der Bezirk Köln-Bonn ist im Landesverband und auch beim BDR gut vertreten. Im Landesverband mit Uli Hötzel und Jörg Homann, im Kompetenzteam Olympische Sportarten mit Stephan Breuer und Udo Weigärtner, in der BDR-Kommission Breitensport durch Jörg Homann und ihn.

Ca. Ende April d.J. werden die neuen BDR-Karten den Vereinen zugeschickt. (Hierzu gab er auf Anfrage aus der Versammlung eine kurze Erläuterung.)

Aus organisatorischen Gründen werden zukünftig die Vereinsnummern durch eine 5 als erste Zahl erweitert.

Das diesjährige Radsportfest findet am 6. September 2020 in Hamm statt.

Die RTF der RSG Ford ist Teil des Radmarathon Deutschland Cup.

Helmut Elfgen erinnerte daran, dass bis 31. März d.J. die Anträge auf Zuschüsse (z.B. für Hüpfburg, rollendes KIBAZ, Trainingslager) und für Straßenrennen U11, U13 und U15 dem Vorstand des Bezirks Köln-Bonn vorliegen müssen.

Neue Vereine im Bezirk: SSF Bonn, TV Euenheim, SV Uckerath, Cologne Master Cycling, Marathon GmbH, Domestiques of cologne.

- a) Stephan Breuer, Koordinator Rennsport Bahn, verlas und erläuterte seinen Bericht.
- b) Udo Weingärtner, Koordinator Rennsport Straße, erläuterte seinen veröffentlichten Bericht.
- c) Bericht Leiter Sportbetrieb/Koordinator Breitensport
Jörg Homann präsentierte und erläuterte seinen kurzen Bericht und verwies auf die nachfolgende Breitensportkonferenz.
- d) Miriam Maubach, Koordinatorin Radball/Radpolo, verlas und erläuterte ihren Bericht.
- e) Thomas Schenkel, Koordinator Kunstradsport, verlas seinen Bericht.
- f) Bericht des Kassenwarts
Manfred Orthmann präsentierte und erläuterte den Kassenbericht.

Zu TOP 5

Aus der Versammlung wurden zu den verlesenen Jahresberichten keine Fragen gestellt.

Zu TOP 6

Helmut Rellecke verlas den Bericht der Kassenprüfer und schlug der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts vor.

Zu TOP 7

Auf Vorschlag von Helmut Elfgen wurde der Vorstand en bloc mit 8 Enthaltungen entlastet.

Zu TOP 8

Der von Manfred Orthmann vorgestellte Haushaltsplan für 2020 wurde mit einer Enthaltung angenommen.

Zu TOP 9

(TOP 9 fehlte bereits in der Einladung.)

Zu TOP 10

Alle vorgeschlagenen Personen wurden vor der Wahl befragt, ob sie im Falle einer Wahl das Amt annehmen wollen. Die Frage wurde von allen mit ja beantwortet.

Weitere Kandidaten wurden von der Versammlung nicht vorgeschlagen, so dass folgende Ergebnisse erzielt wurden:

2. Vorsitzende/r – gewählt wurde Miriam Bartholomäus mit 10 Enthaltungen,

Kassenwart – gewählt wurde Manfred Orthmann – einstimmig,

Schriftführerin – Wera Fohrn – einstimmig,

Koordinator Rennsport Straße – gewählt wurde Udo Weingärtner mit einer Enthaltung,

Koordinator Geländeradsport – bisher unbesetzt – bleibt unbesetzt,

Koordinator Radball/Radpolo – Miriam Maubach – einstimmig,

Kassenprüfer – gewählt wurden en bloc Helmut Rellecke und Friedhelm Esch sowie Martin Lanzrath als Ersatzprüfer mit einer Enthaltung.

Zu TOP 11

Helmut Elfgen schlug der Versammlung vor, unter den gegebenen Bedingungen und mit Blick auf das Bundesradsport-Treffen, das in 2021 im Bezirk Köln.Bonn in Siegburg stattfinden wird, der bisherige Beitrag in Höhe von € 1,- pro ordentlichem Mitglied auch für 2021 bestehen bleiben kann.

Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 12

Helmut Elfgen informierte, dass die Streckenführung in 2020 über die rechtsrheinische Rheinschiene mit Abstecher ins Bergische Land führen soll. Ausrichtende Vereine werden noch gesucht.

Jörg Homann fügte hinzu, dass für die Betreuung der Kontrollstellen auch nicht-ortsansässige Vereine ihre Unterstützung gerne anbieten können.

Zum Bundesradsport-Treffen 2021 in Siegburg führte Helmut Elfgen aus, dass hierzu die Vorbereitungen bereits angelaufen sind. Sponsoren wurden angesprochen, einige haben ihre Unterstützung bereits zugesagt. Sponsoren müssen früh angesprochen werden, sonst sind die „Töpfe“ leer.

Jörg Homann fügte hinzu, dass auch in 2021 die Unterstützung aus den Vereinen gebraucht wird für Anmeldung, Kontrollstellen usw. Mitte des Jahres werden die Vereine ausführlich informiert.

Aus der Versammlung wurde die Frage gestellt, wieso die Entscheidung schon gefallen sei, dass das BRT in Siegburg stattfindet?

Hierzu entgegnete Helmut Elfgen, dass wir über eine entsprechende Bewerbung bei der letzten Jahreshauptversammlung/Breitensportkonferenz gesprochen haben und die Teilnehmer zugestimmt haben. Inzwischen haben wir den Zuschlag vom BDR erhalten. Buer Westerholt hatte sich ebenfalls beworben, wird das BRT in 2022 ausrichten.

Wortmeldung aus der Versammlung: Der Teilnehmer sieht diese Veranstaltung als große Chance, die Radsportvereine des Bezirks bekannter zu machen.

Zu TOP 13

Es sind keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen.

Wortmeldung aus der Versammlung: Danke für die Arbeit, die die Vorstandsmitglieder geleistet haben.

Zu TOP 14

Helmut Elfgen stellte der Versammlung Frau Alexandra Jontschew vor, die im vergangenen Sommer zusammen mit Dennis Barthmann verschiedene Aktionen für Kinder veranstaltet hat, teilweise in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Gesamtschule Köln. Auch bemüht sie sich darum, das Angebot für Frauen attraktiver zu machen, nicht nur bei „Rund um Köln“, sondern auch das Bahnfahren soll mit einbezogen werden. Auch für 2020 sind einige Aktivitäten geplant, allerdings braucht sie Unterstützung. Interessierte bitte per mail bei ihm melden, er stellt den Kontakt her.

Stephan Breuer meldete sich zu Wort und informierte über die zahlreichen Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der „Bahn“ und auch auf der Straße.

Zum Abschluss verlieh Helmut Elfgen die goldene Nadel des Bezirks Köln-Bonn an Herrn Bernd Schneider von den Kölner Fernfahrern für seine Verdienste.

Helmut Elfgen bedankte sich bei den Anwesenden für ihre Mitwirkung, bei Martin Lanzrath für die Ausschilderung und schloss die Versammlung um 12.40 Uhr.

Wera Fohrn
Protokollführerin

Helmut Elfgen
1. Vorsitzender